

**Ideenbilder** ist eine künstlerische Auseinandersetzung mit Fragestellungen, die ein mehr als 2000 Jahre alter Text aufwirft: Platons Höhlengleichnis. Der griechische Philosoph verdeutlicht Irrtum, Täuschung und die Befreiung von Trugbildern in einem prägnanten Sinnbild. Raum, Licht, Erkenntnis und Wahrheit werden genuin verknüpft. Das Bild ist auch heute, in Zeiten medialer Bilderflut, visueller Manipulation und virtueller Welten, erstaunlich aktuell.

Seit dem Sommersemester 2009 setzten sich StudentInnen des *-1/MinusEins/ Experimentallabors* der Kunsthochschule für Medien Köln (KHM) unter der Leitung von Prof. Dr. Hans Ulrich Reck und Prof. Mischa Kuball kritisch mit diesem Themenkanon auseinander und erarbeiteten künstlerische Konzepte, Ideen und Skizzen.

Die ausgewählten Arbeiten werden als Präsentation eines im Prozess befindlichen Denkens, das Motive und Erkenntnisse des Höhlengleichnisses aufnimmt und produktiv verarbeitet, zu sehen sein.

In einem offenen Format, bei dem sich wissenschaftlicher Input und Publikumsdiskussion, Werkbetrachtung und Theorie durchdringen, wird das Thema im Rahmen der Finissage interdisziplinär erweitert.

Ideenbilder ist der dritte Teil des Projekts *Eine Höhle für Platon* der Montag Stiftung Bildende Kunst. Die gleichnamige Ausstellung fand Mitte 2009 in der seit langem leer stehenden Bonner Rheinvilla Ingenohl statt und wurde durch interdisziplinäre Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen flankiert.

[www.montag-stiftungen.com/bildende-kunst](http://www.montag-stiftungen.com/bildende-kunst)  
[www.kunstverein-duesseldorf.de](http://www.kunstverein-duesseldorf.de)  
[www.khm.de](http://www.khm.de)



Montag Stiftung Bildende Kunst

Einladung

# Ideenbilder

Ein Kooperationsprojekt der Montag Stiftung Bildende Kunst mit dem *-1/MinusEins/Experimentallabor* der Kunsthochschule für Medien Köln und dem Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Düsseldorf

8. bis 17. Januar 2010

TeilnehmerInnen der Kunsthochschule für Medien Köln

Daniel Ansoerge Celine Berger Jongwon Choi Allan Gretzki Pia  
Hellenthal Akiro Hellgardt Anna Hepp Jan Hoeft Katharina Huber  
Sunjha Kim Marina Klauser Alfons Knogl Aino Korvensirjä  
Charlotte Krauss Moritz Liewerscheidt Eduardo Mayorga Pauline  
M'Barek Sarah Musli Maik Ollhoff Ilana Patermannn Milan  
Pawlowski Jens Pecho Nicolas Pelzer Carolina Redondo Johanna  
Reich Adriana Rys Kriss Salmanis Evamaria Schaller Michael  
Schmitt Andreas Schneider Jan-Christian Schulze Yushen Su  
Johanna Sunder-Plassmann Tine Tillmann Sebastian Tomson  
Andrey Ustinov Roshanak Zangeneh



**KUNSTVEREIN**

FÜR DIE RHEINLANDE UND WESTFALEN  
DÜSSELDORF



Kunsthochschule  
für Medien Köln  
Academy of  
Media Arts Cologne



Eröffnung 8. Januar 2010 um 19 Uhr

Präsentation im Foyer des Kunstvereins für  
die Rheinlande und Westfalen, Düsseldorf

Es sprechen

**Dr. Vanessa Joan Müller**

Direktorin des Kunstvereins für die Rheinlande  
und Westfalen, Düsseldorf

**Ingrid Raschke-Stuwe**

Vorstand der Montag Stiftung Bildende Kunst

8. bis 17. Januar 2010

Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen  
Grabbeplatz 4, 40213 Düsseldorf

Öffnungszeiten

Di – So 11.00 – 18.00 Uhr

16. Januar 2010 um 11 Uhr

Diskussionsveranstaltung mit

**Univ. - Prof. Dr. Hans Belting**

Kunsthistoriker und Medientheoretiker, Staatliche  
Hochschule für Gestaltung Karlsruhe (em.)

**Univ. - Prof. Dr. Wilhelm Salber**

Begründer der Psychologischen Morphologie,  
ehemaliger Direktor des Psychologischen Instituts  
der Universität zu Köln

und den ausstellenden KünstlerInnen der  
Kunsthochschule für Medien Köln

Moderation: **Dr. Vanessa Joan Müller**